

Leistungsbeschreibung

d.velop documents for tiresoft

1 Überblick

Ergänzend zu der "Leistungsbeschreibung d.velop cloud platform" sowie der "Leistungsbeschreibung d.velop documents" werden hierin die produktspezifischen Funktionalitäten von d.velop documents for tiresoft beschrieben.

Die Leistungen Support, Verfügbarkeit und Aktualisierung von d.velop documents for tiresoft werden in dem "Service Level Agreement Cloud & SaaS" beschrieben.

Das Produkt d.velop documents for tiresoft beinhaltet folgende Einzelprodukte:

- ecm:one: ERP documents
- ecm:one: DropZone
- ecm:one: HotKey

2 Funktionsumfang der ecm:one ERP documents

Der ecm:one ERP documents bietet eine umfassend automatische Dokumentenerkennung gleichartiger PDF-Belege (inkl. Volltext) sowie Weitergabe an d.velop documents und DATEV.

Die Dokumente werden an den im Belegtemplate festgelegten relevanten Bereichen ausgelesen. Die Ausgangsbelege werden vom System analysiert und revisionssicher in d.velop documents archiviert. Dazu muss eine Zuordnung der Kategorien von ERP documents und d.velop documents erfolgen. Über das Dashboard wird der Prozess beobachtet. Bei fehlerhaften Dokumenten wird in 4 Fehlerkategorien einsortiert. Diese können über eine übersichtliche Tabelle angesehen und behoben werden. Die Vollständigkeit wird über die Nummernserie geprüft. Dokumente können mit der DATEV - Schnittstelle an DATEV Unternehmen Online übergeben werden.

Funktion	Umsetzung
Import	Import ist möglich per • Mail (vom System vergebene E-Mail-Adresse) • Drag'n'Drop oder Auswahl aus dem Dateisystem • FileShare (Cloud Speicher, der als Laufwerk eingebunden werden kann)
Verarbeitung	Die Verarbeitung erfolgt für gleichartige (gleich strukturierte) PDF-Dateien.
Konfiguration	1. Messung der Belege: Das Auslesen der gewünschten Informationen vom Beleg erfolgt per Messverfahren; dazu müssen pro Information vier Koordinaten des Belegs ausgemessen werden. Dies ergeben eine (Bounding)-Box (Belegrand links bis zum linken Teil der Box, Belegkopf bis zum oberen Teil der Box, Breite und Höhe der Box). Alle Boxen, die auf einem Dokument gemessen werden, werden in der Konfiguration eingetragen und fügen sich zu sogenannten Templates zusammen. Es können eine unbestimmte Anzahl an Templates hinterlegt werden. 2. Anpassung Repository Um die Beleglayouts nutzen zu können müssen alle noch nicht im Repository vorhandenen Kategorien hinzugefügt werden.

	3. Um die Verbindung zwischen ERP documents und d.velop documents zu gewährleisten, müssen die Zuordnungen der Kategorien eingerichtet werden.
Monitoring	Das Dashboard gewährleistet eine Live-Ansicht, der aktuell durchlaufenden Dokumente. Dabei wird zwischen dem Status „Import“ und „In Bearbeitung“ unterschieden. Der Status „Archiviert“ enthält eine Treffermenge aller archivierten Dokumente der letzten 7 Tage.
Fehlerzustände	Bei nicht erfolgreich archivierten Dokumenten wird in 4 Fehlerkategorien unterschieden. 1. unvollständig 2. Kein Template 3. Fehlerhafter Upload 4. Sonstiger Fehler Diese Kategorien werden genutzt, um eine fehlerhafte Konfiguration zu identifizieren. Dazu gibt es eine Tabellenansicht für alle fehlerhaften Dokumente, die verschiedenen Funktionen bietet: • Anzeigen aller in diesem Fehlerordner liegenden Dokumente (Auswahl der Anzahl möglich) • Markieren aller oder einzelner Dokumente, um diese • Zu downloaden • In den Import zu verschieben (nach Anpassung der fehlerhaften Templates) • Zu löschen • Anzeigen von Details einzelner Dokumente • Anzeigen des Dokuments als PDF • Dokument in die Templatekonfiguration verschieben (zur Nutzung des Dokuments als Beispieldokuments, um die Konfiguration anzupassen) Zudem gibt es Fehlerspezifisch folgende Funktionen: Unvollständig: • Anzeigen einer .JSON-Datei: Diese zeigt das genutzte Template mit Hilfe einer grünen Hinterlegung und die fehlenden Zuordnungen mit Hilfe einer roten Hinterlegung an Fehlerhafter Upload: • Anzeigen einer .JSON-Datei: Diese zeigt das genutzte Template mit Hilfe einer grünen Hinterlegung und die fehlenden Zuordnungen mit Hilfe einer roten Hinterlegung an • Anzeigen einer .TXT-Datei: Diese zeigt den Errortext an und hilft bei der Fehlersuche
Statistik	Unter dem Tab „Statistik“ wird die Anzahl verarbeiteter Belege pro Monat pro Template in einem Balkendiagramm visuell dargestellt. E wird das aktuell laufende Jahr dargestellt. Durch Klicken auf den Template-Namen können bestimmte Templates aus der Betrachtung ausgeschlossen werden.
Vollständigkeit	Die Vollständigkeit wird über die Nummernserie geprüft.
Übergabe an DATEV	Die DATEV-Schnittstelle ermöglicht die Übergabe der Dateien an DATEV Unternehmen Online und DATEV Mittelstand Faktura.

2.1 Datenlöschung

Die Löschung der Daten wird nach Veranlassung durch den jeweiligen User über die Weboberfläche der App durchgeführt. Darüber hinaus hat der Administrator die Möglichkeit, sämtliche Account- und Userdaten zentral zu löschen. In beiden Fällen werden die Daten unmittelbar nach Veranlassung der Datenlöschung endgültig und nicht wiederherstellbar gelöscht.

2.2 Informationssicherheit

2.2.1 Isolation von Mandanten

d.velop cloud sieht eine strikte Trennung der Daten unterschiedlicher Mandanten vor. Hierzu wird eine Mandanten-ID verwendet, welche die direkte Zuordnung von Daten zu Mandanten gewährleistet. Diese Mandantentrennung wird innerhalb der ecm:one App fortgeführt. Sämtliche Daten werden isoliert zwischen den jeweiligen Usern verarbeitet und gespeichert.

2.2.2 Protokollierung von Zugriffen

Über die tatsächlichen Zugriffe auf den ecm:one ERP documents erhebt die ecm:one GmbH Nutzungsdaten über die Nutzung der Applikation. Hierzu zählt die Anzahl durchgeführten Suchen und die verwendeten Einstellungen.

3 Funktionsumfang der ecm:one DropZone

Die ecm:one DropZone ist ein digitaler Aktendeckel über den alle, in d.velop documents genutzten Dateiformate archiviert werden können. Die DropZone erstellt dabei eine sofort abrufbare Ansicht des Dokuments in d.velop documents. Der Aktendeckel ist über die konfigurierten Akten aufrufbar und ordnet die Dokumente automatisch über die Vorgangsnummer (z.B. Kunden-, Lieferanten-, Auftrags- oder Bestellnummer) zu.

Per Drag & Drop können die gewünschten Dokumente auf das Ablagefeld fallen gelassen werden.

Mithilfe der DropZone Erweiterung „HotKey“ kann durch das Markieren der Vorgangsnummer die gewünschte DropZone mit der Tastenkombination (Win+F4) aktiviert werden. Der HotKey öffnet die gesuchte Akte als Pop-Up-Ablagefenster. Dort findet der Upload in der DropZone Oberfläche und gleichzeitig die sachbezogene Ablage in d.velop documents statt.

Funktion	Umsetzung
Anzahl DropZones und Eigenschaften	Insgesamt ist die Anzahl möglicher DropZones pro Akte auf 12 beschränkt.
Struktur	Der Upload der Dateien findet über eine verknüpfte Vorgangsnummer statt, die in der Konfiguration angegeben werden muss. Diese Verknüpfungsnummer muss auch im d.velop documents repository als Eigenschaft angegeben werden. Als Unterstruktur kann auch eine Eigenschaft einer Kategorie als DropZone konfiguriert werden.
Dateiformate	Die folgenden Dateiformate können mit der DropZone verarbeitet werden: doc, docx, dot, dotx, xls, xlsx, xlsb, ppt, pptx, pot, potx, jpeg, tif, bmp, gif, png, pdf, txt, msg, eml, zip.
Dateigröße	Die maximal hochzuladende Dateigröße kann in der Konfiguration in Byte angegeben werden.
Optik	Die DropZone kann in Ihrer Erscheinungsgröße angepasst werden: „klein“, „mittel“ und „groß“. Das Titelbild der einzelnen DropZones kann angepasst werden (PNG, JPG). Es kann auf Bilder seitens der ecm:one zurückgegriffen werden (ecm:one Knowledgebase) oder auf eigene Bilder der Nutzer auf zurückgegriffen werden.

3.1 Datenlöschung

Die Löschung der Daten wird nach Veranlassung durch den jeweiligen User über die Weboberfläche der App durchgeführt. Darüber hinaus hat der Administrator die Möglichkeit, sämtliche Account- und Userdaten zentral zu löschen. In beiden Fällen werden die Daten unmittelbar nach Veranlassung der Datenlöschung endgültig und nicht wiederherstellbar gelöscht.

3.2 Informationssicherheit

3.2.1 Datenstandort

Die Verarbeitung und Speicherung der Daten finden auf Systemen in Deutschland statt.

3.2.2 Isolation von Mandanten

d.velop cloud sieht eine strikte Trennung der Daten unterschiedlicher Mandanten vor. Hierzu wird eine Mandanten-ID verwendet, welche die direkte Zuordnung von Daten zu Mandanten gewährleistet. Diese Mandantentrennung wird innerhalb der ecm:one App fortgeführt. Sämtliche Daten werden isoliert zwischen den jeweiligen Usern verarbeitet und gespeichert.

3.2.3 Protokollierung von Zugriffen

Über die tatsächlichen Zugriffe auf die ecm:one DropZone erhebt die ecm:one GmbH Nutzungsdaten über die Nutzung der Applikation. Hierzu zählt die Anzahl der durchgeführten Drag and Drop Ablage und die verwendeten Einstellungen.

4 Funktionsumfang der ecm:one HotKey

Der ecm:one HotKey bietet eine umfassende und individualisierbare Suchfunktion aus allen gängigen Anwendungen nach d.3ecm. Eine individualisierte Suche ist durch eine Anpassung von Suchfeldern, Shortcuts sowie Datumseingrenzungen möglich.

Der ecm:one HotKey ist kompatibel mit allen d.3ecm-Nutzern, egal ob im Desktop- oder im Web- Client. Er ist dafür gemacht, Ihnen Volltextsuchen aus den von Ihnen verwendeten Programmen nach d.3ecm zu ermöglichen – schnell und einfach.

Durch Markierung des Suchbegriffes, wird ein Shortcut aktiviert und es wird der gesamte Dokumentenbestand d.3ecm durchsucht. Es ist möglich eine individuelle Tastenkonfiguration als Shortcut zu definieren, der individuell anpassbar ist. Eine weitere Funktion ist die Anpassung von Suchfeldern und die Eingrenzung des Datums.

4.1 Datenlöschung

Die Löschung der Daten wird nach Veranlassung durch den jeweiligen User über die Weboberfläche der App durchgeführt. Darüber hinaus hat der Administrator die Möglichkeit, sämtliche Account- und Userdaten zentral zu löschen. In beiden Fällen werden die Daten unmittelbar nach Veranlassung der Datenlöschung endgültig und nicht wiederherstellbar gelöscht.

4.2 Informationssicherheit

4.2.1 Datenstandort

Die Verarbeitung und Speicherung der Daten finden auf Systemen in Deutschland statt.

4.2.2 Isolation von Mandanten

d.velop cloud sieht eine strikte Trennung der Daten unterschiedlicher Mandanten vor. Hierzu wird eine Mandanten-ID verwendet, welche die direkte Zuordnung von Daten zu Mandanten gewährleistet. Diese Mandantentrennung wird innerhalb der ecm:one App fortgeführt. Sämtliche Daten werden isoliert zwischen den jeweiligen Usern verarbeitet und gespeichert.

4.2.3 Protokollierung von Zugriffen

Über die tatsächlichen Zugriffe auf die ecm:one HotKey erhebt die ecm:one GmbH Nutzungsdaten über die Nutzung der Applikation. Hierzu zählt die Anzahl der durchgeführten Drag and Drop Ablage und die verwendeten Einstellungen

5 Rechtliche Hinweise

Dieses Dokument mit seinen Texten, Bildern, Grafiken sowie Ihren Arrangements und den beschriebenen Softwareprodukten unterliegt dem Urheberrecht; es ist ein geschütztes Erzeugnis der d.velop.

Die Verwendung der Texte, Bilder, Grafiken sowie deren Arrangements, auch auszugsweise, ist ohne vorherige schriftliche Zustimmung der d.velop urheberrechtswidrig und strafbar. Dies gilt insbesondere für die Vervielfältigung, Übersetzung oder die Verwendung in elektronischen Systemen. Alle verwendeten Hard- und Softwarenamen sind Handelsnamen und / oder Warenzeichen der jeweiligen Hersteller / Inhaber, die diese zur Verfügung gestellt haben.

6 Hersteller und Unterauftragsverarbeiter

Hersteller der in dieser Leistungsbeschreibung beschriebenen drei Einzelprodukte und Unterauftragsverarbeiter der d.velop im Sinne der DSGVO für die Bearbeitung von Störungsmeldungen im 2nd- Level Support und die Verarbeitung und Speicherung der Daten ist die

ecm:one GmbH

Von-Vincke-Straße 5-7

48143 Münster

Deutschland.